



Technical Rider The Lightning Farts

Die Band The Lightning Farts bestehen aus fünf Mitgliedern. Jeder einzelne verfügt über ein eigenes Equipment das zum laufen gebracht werden muss.

Hier die wichtigsten Informationen über Ablauf, Aufbau und Einsatz der Bühne:

Sollten aus Ihrer Sicht Änderungen am im Folgenden beschriebenen Setup erforderlich sein, nehmen Sie bitte umgehend Kontakt mit uns auf. Wir werden sicher eine Lösung finden!

Die jeweils aktuellste Version dieses Riders kann auf www.lightning-farts.de im Bereich „Infos“ aufgerufen werden.

Kontakt

Jamaine Albelo

Kiesweg 12

35396 Gießen

email: jamaine89@googlemail.com

Sicherheit:

Die einschlägigen Vorschriften für Elektrik, Brandschutz, Hebezüge etc. (BGV C1, BGV A1, BGV A2, VDE, VStättVo ...) sind bitte zu beachten und einzuhalten. Wir möchten gerne unverletzt auf die Bühne gehen.

Zeitlicher Ablauf

Um Verzögerungen im Ablauf zu vermeiden, sollten bei Ankunft der Band Bühne, Ton- und Lichtanlage gemäß Rider aufgebaut und betriebsbereit sein. Ein erster Linecheck sollte vor Eintreffen der Band erfolgreich abgeschlossen sein.

Zeitplanung des Aufbaus/der Veranstaltung nach Absprache. Bitte nehmen Sie hierzu frühzeitig (spätestens eine Woche vor Veranstaltung) Kontakt mit uns auf.

Personal:

Musiker von The Lightning Farts sind freundlich, pflegeleicht, ein bisschen verrückt und freuen sich auf die Zusammenarbeit mit motivierten, freundlichen und kompetenten Fachkräften.

Für einen reibungslosen Ablauf werden benötigt:

- ein mit Aufbau und Equipment vertrauter Techniker als Ansprechpartner vor Ort
- ein erfahrener Lichttechniker, der die Bühne ausleuchtet.

Sofern nicht anders angekündigt, erfolgt die Bedienung des FOH-Pultes durch den von der Band mitgebrachten Techniker. Diesem ist uneingeschränkter Zugang zu allen die Tonanlage betreffenden Einrichtungen zu gewähren.

Bühne:

Bei Veranstaltungen im Freien sollte die Bühne von oben und seitlich gegen Regen und Sturm geschützt werden.

Minimale Größe: 6m breit, 4m tief und 0,5m über normal.

1x Schlagzeugpodest, 3 x 2 Meter

PA:

Wir freuen uns über ein der Veranstaltung angemessenes professionelles PA-System, das in der Lage ist, die für die Veranstaltung angemessene Lautstärke unverzerrt wiederzugeben.

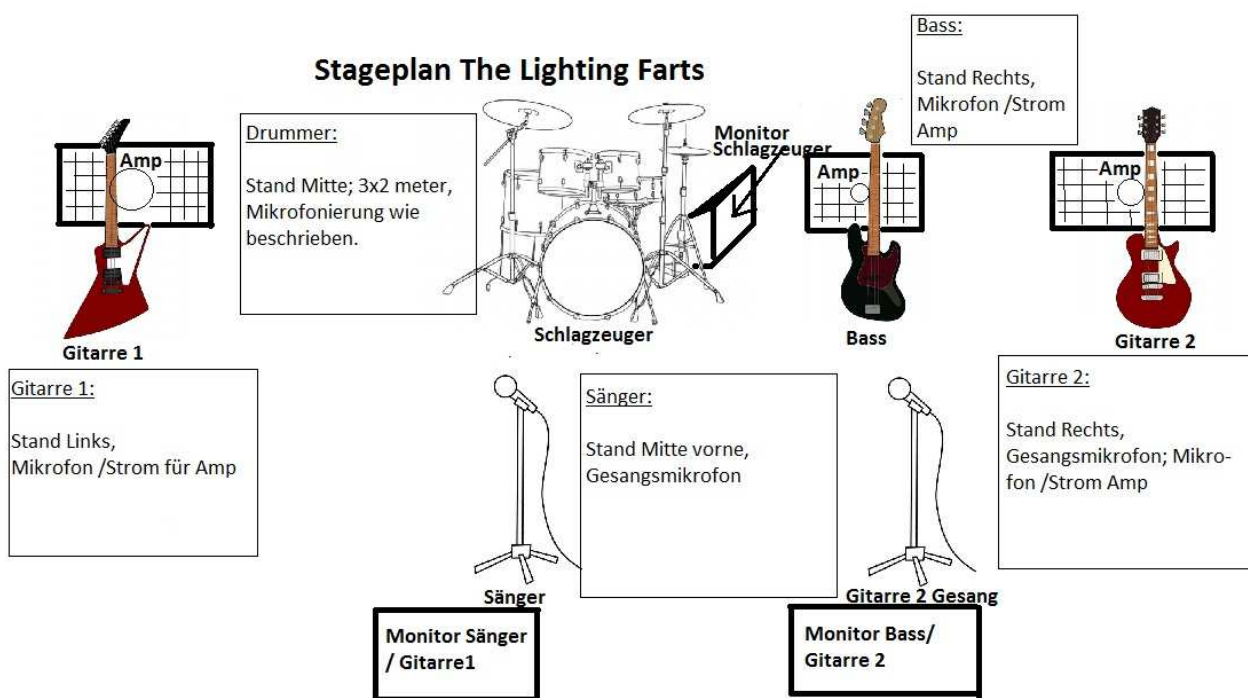
Mischpult:

Bitte ein zeitgemäßes Mischpult mit mindestens 16 Monoeingängen und 4 regelbaren Aux-Sends mindestens paarweise pre/post schaltbar.
Pro Kanalzug: Vierband-Klangregelung mit parametrischen Mitten, regelbarem HighPass, Insert, Phantompower und Pad-Schalter.

Monitor:

Bitte min. 3 Monitore für Sänger, beide Gitarristen und Schlagzeuger.

Stageplan:



Bühnenanweisung im Detail:

1x Drums:

Falls ein Podest vorhanden ist, sollte es 3x2 Meter sein.

Mikrofone:

1x Bassdrum (z.B. AKG D112)

1x Snare (z.B. Shure SM 57)

3x Tom (z.B. Sennheiser e604)

1x HiHat (z.B. Sennheiser e614)

2x Overhead (z.B. Sennheiser e614)

Monitor: Ein Monitor (Weg 3) Falls Wege knapp sind, wird Weg 1 mit benutzt.

1x Bass:

1 DI Kanal

1x Steckdose

Monitor: 1 Monitor(Bass und Gitarre 2 teilen sich einen) in Reichweite (Weg 2) Falls Wege knapp sind, wird Weg 1 mit benutzt.

Gitarre 1:

Ein Mikro zur Ampabnahme z.B. Shure SM 57

1 x Steckdosenleiste (min 3 Steckdosen)

Monitor: Ein Monitor (Weg 1)

Gitarre 2:

Ein Mikro zur Ampabnahme z.B. Shure SM 57

Ein Mikrofonständer zur Abnahme

1 x Steckdosenleiste (min 3 Steckdosen)

Monitor: Ein Monitor (Weg 2) Falls Wege knapp sind, wird Weg 1 mitbenutzt.

Gesang:

Ein Mikrofonständer zu Abnahme

Monitor: Ein Monitor (Gitarre 1 und Sänger teilen sich einen) (Weg 1).

AUßERDEM brauchen wir:

- liebe Betreuung
- Essen und trinken
- etwas Auslauf
- eine Sonderparkerlaubnis
- eine Wegbeschreibung